

gesichte wie die zwey vorgehende begriffen die einer Sternen fünf von oben niedertwärts/ ein sichte Gallereyen / welche gestellt vnd gemacht werden auffm vndersten viereckichten grundt alhie bewiesen in mein thayle in der quadratur/auffm welchen entspringen von jede seiten drei Pforten vber welche gemacht ist / die vnderste / vnd erste gallerey zum ansehen des puncts an welchen vorgehenden Gallereyen gemacht sind beschermungen von Pfeilerlein Runder herumb / vnd zwischen den selben auch Solonnen / auff welchen die Gallereyen eine vber die andere beruhend/abgezeichnet mit a. die vnderste b. die ander c. die dritte d. die vierde / vnd e. die fünfte / vnd obriste gallerey mit den verkürzenden *linien* des Augen puncts der *Pedestalen*, vnd Pfeilerlein klärlich/ vnd deutlich angewiesen/ von oben ist gestellt ein freis *Linie* / jedes eck der selben gezeichnet mit f. g. h. i. beweisend den rechten standt von oben/ mit noch zwey Thüren oben vnd bey seids den Gallereyen gestellt / mit einsichtigen abgehenden Treppen/ alles verminderend nach der *Perspectiven* thunst / vnd des Augen puncts *linien* wie dan die liebhabere in dieser für gestellten Figur befinden werden.

40.

Folget die vierzigste Figur/ in der *Perspectiven* gestellt/ mit Regell vnd mase der *Linien* nach dem Augen punct / wie dan auch die *Diagonal* puncten / darinnen angewiesen wirdt die vertieffung eines quadrats in zwölff theilen wie solchs die vier bestimpte buchstaben namblich a. b. c. d. anweisen der grundt dieser Figuren besteht in der *Basin* gezeichnet mit e. in welchen mittlern grundt gestellt ist ein Runder Becken eines Springbrunnens / vnd in dem quadrat ist noch gestellet die rechte Form der abgehenden Treppen/ damit man vom grundt oder standt den Figuren niedertwärts gehet/ wie solchs die Figur aufweiset so woll von formen an abgehend weider gesichte/ als von beyden seiten alles folgend die vorgemelte *Liniamenten*.

Hie folgen nun Sieben Figuren eine nach die andern der gemüßsam vollkommen sind zu erweisen auff den vorhergehenden/ Exemplaren/ was auff den selben grundt zu wegen than gebracht werden zu mehrer befreffung des nach forschers jede mit eine geringe beschreibung wie her nach folget.

41.

Folget die ein vnd vierzigste Figur/ mit Regell vnd mase wie in der vorgehenden / nach des Augen puncts/ vnd *Diagonal* *Linien* sich verkürzend / Darinnen gestellt wirdt ein stueck eines Gebäudes der *Architectur* in *Rustica* mit seinen einsichtigen *Rustica* Säulen gestelltes wasser/ waruon des Augen gesichts punct recht formen steht auff jede seiten vier Columnen in sichtig/ ihre Bögen vnd freis gewelbe von vornen so wol auch auff beyden seiten mit den einsichtigen thüren/ alles nach des Augen puncts *Linien*, nach arth der *Perspectiven* verkürzend.

42.

Folget die zwey vnd vierzigste Figur/ nach der *Perspectiven* thunst gestellt vnd nach dem Augen punct verkürzend. In welcher angezeigt wirdt ein Markt/ Markt haus/ vnd einsichtige gassen/ des Markthaus ist von beyden seiten gemacht mit auff steigende Treppen / zur einen seiten ist eine thüre mit einsichtigen Fenstern/ zur andern seiten des Markthauses ist ein brunnen gestellt/ mit zweyen Wasser bacen / auffm Markt sindt noch etliche gebewde gestellt vnd vnterschiedlich Heuser alles nach dem vorgehenden Augen punct vnd abthürkenden gesichte/ wie der nach forschers befinden wirdt.

43.

Folget die drey vnd vierzigste Figur/ auff dem vorgehenden grundt wie zuvor / darinnen gestellt ist ein stueck eines Gebäudes mit seinen *Architraben*, *Phrisen* / vnd *Coronissen* / vber welchen sind gemacht zwey *Pedestalen* / auff jedem ein Blümhasen zwischen beyden *Pedestalen* sind etliche Pfeilerlein zu gerichtet/ nach der höhe wie die Figur aufweiset/ wie dan auch zur andern seiten ein stueck des Gebäudes in der *Architectur* gestellt / mit einer einsichtigen Thüren/ solacet dan noch ein Lusthoff welcher in seinen umbtraß von etlichen Pfeilerlein vertheilt steht / die bette derselben sind *Ormus* mit Blümlein / vnd freieren / alles nach dem Augen punct / vnd den *Diagonal* puncten sich verkürzend so viel die Gebewde vnd abtheilung der Stierligkeit der bette belangt/ alles nach arth der *Perspectiven* thunst.

44.

Folget die vier vnd vierzigste Figur/ auff grundt vnd *Liniamenten*, wie zuvorhinn erwiesen/ In welcher vorgestelt wirdt ein einsichtiger *Pallast*, nach der alten manier vnd der Antiquität gemas/ mit den *Ornament* der selber wie solchs anzuschawen ist/ Das stueck der *Architectur* mit a. gezeichnet ist drinnen gestellt mit seinen *Architraben*, *Phrisen* vnd *Coronissen*, zwey vber ein ander gestellt/ die *Phrisen* sind gegiert nach dem es das Gebewde erfordert / In der mitten ist ein einsichtige Gallerey/ mit vier *Columnen* / in sichtig folgend eine die andre/ sampt noch einer *Columna* so von vornen steht/ etwas von der seiten sich haltend/ ist ein freis gewelbe mit vier durchsichtigen Pforten oder Bögen die *Columnen* ihre *Basementen* so woll vndten als oben die *Coronissen* sampt dem ganzen einsichtigen Gebäude verteinend / alles nach des vorgehenden Augen puncten gesichte vnd *Diagonal* *linien* nach arth der *Perspectiven* thunst.